



Braunschweiger BRIEF



Anbeginn | Tusche auf Papier, digital nachbearbeitet

01 Investment-Manufaktur
neue Fondsstrategie entwickelt –
Start des neuen Fonds am 29.09.2017

02 Engagement für Kunst
Privatbank trifft Museum

03 Nullzinsphase
Perspektivwechsel in der
Vermögensanlage von NPOs

04 Neue Website
Neues Outfit, bekannte Adresse

05 Personalia
Braunschweiger Privatbank
begrüßt drei neue Mitarbeiter

Liebe Leserinnen,
liebe Leser,

bei uns, der Braunschweiger Privatbank, steht der Mensch mit seinen Zielen und Wünschen im Mittelpunkt. Deswegen nimmt der Dialog in unserer Unternehmenskultur einen hohen Stellenwert ein. In unserem „Braunschweiger Brief“ bereiten wir für Sie relevante und unterhaltsame Informationen sowie wichtige Termine und Hinweise auf Veranstaltungen auf.

Auf den folgenden Seiten lesen Sie über engagierte Berater, die sich Zeit für Ihre Kunden nehmen, um die Wünsche, Ziele oder Anforderungen zu verstehen. Außerdem erfahren Sie, wie Stiftungen und Vereine sich in der Nullzinsphase neu erfinden können und was die Investment-Manufaktur mit dem Fonds „Meisterwert Perspektive“ verbindet.

Wir wünschen Ihnen viel Freude bei der Lektüre.

Sascha Köckeritz

Leiter der Braunschweiger Privatbank

Stefan Riecher

Direktor der Braunschweiger Privatbank

von links: Sascha Köckeritz – Leiter, Stefan Riecher – Direktor



Mit Investment-Manufaktur neue Fondsstrategie entwickelt

Start des neuen Fonds am 29.09.2017

Mit dem Aktienfonds „Meisterwert Perspektive“ verfolgt die Braunschweiger Privatbank eine handgemachte, solide und erfolgsversprechende Anlagestrategie als Antwort auf die Herausforderungen der weltweiten Finanzmärkte.

Die Aufgaben der Kapitalverwaltungsgesellschaft werden von der Universal-Investment-Gesellschaft mbH übernommen. Dieser strategische Partner weist eine langjährige Erfahrung in der Auflage sogenannter Private-Label-Fonds auf und steht für ein Höchstmaß an Qualität und Transparenz. Die Portfoliomanager der Braunschweiger Privatbank handeln als Berater gegenüber Universal-Investment.

Die Zusammenstellung des Fonds stützt sich auf die ausgeprägt guten Marktkenntnisse der Braunschweiger Privatbank. Was es in diesem Zusammenhang mit der Investment-Manufaktur auf sich hat und wodurch sich dieser Fonds auszeichnet, das erfahren Sie im nachfolgenden Interview mit Nik Tschamke, Portfoliobereiter bei der Braunschweiger Privatbank.

Herr Tschamke, was gab den Impuls dafür, dass die Braunschweiger Privatbank die Auflage eines Fonds gemeinsam mit der Universal-Investment initiiert?

Die Anlagestrategie des Fonds ist eine Reaktion auf die Anfälligkeit der internationalen Finanzmärkte für kurzfristige Impulse, politische Unwägbarkeiten und technische Hypes. Zudem erschweren zunehmende Regulationsmaßnahmen die Beratung in Einzeltitel. Mit dem neuen Fonds bieten wir unseren Kunden ein Konzept mit der Zielsetzung, die Chancen der Märkte optimal zu nutzen und die Risiken zu begrenzen.

Was bedeutet das?

Die Auswahl der Einzeltitel für den Fonds erfolgt nach klar festgelegten Kriterien, die für unsere Kunden transparent und jederzeit nachvollziehbar sind. Dabei konzentrieren wir uns auf stabile Unternehmen und zielen auf den mittel- bis langfristigen Erfolg. Die Zusammenstellung können Sie sich wie eine handwerkliche Arbeit vorstellen. Nehmen wir einen Goldschmied. Er ist Handwerker, arbeitet mit exklusivem Material und veredelt es. Genauso verstehen wir auch unseren Fonds.

Ist das auch der Gedanke der Investment-Manufaktur?

Ja. Wir bieten ein exklusives Produkt, das auf einer soliden handwerklichen Basis aufbaut und in dem sich unsere wertorientierte Denk- und Handlungsweise widerspiegelt.

Was ist aus Ihrer Sicht die Stärke dieses Fonds?

Der Fonds kann mit mehreren Stärken punkten. So folgt er einer ergebnisorientierten, regelbasierten Investmentstrategie, in der quantitative Annahmen verankert sind. Ein eigens hierfür entwickeltes Monitoring zielt auf die Begrenzung von Verlusten bei gleichzeitiger Mitnahme der höchstmöglichen Gewinne. So entsteht eine einfache und dennoch wirksame und nachvollziehbare Vorgehensweise.

Welche Vorteile ergeben sich daraus für den Anleger?

Das System funktioniert selbstregulierend und ist dadurch für den Kunden äußerst effizient. Denn auf Grundlage des konsequent systemischen Ansatzes sollen Vorlieben

Nik Tschamke - Portfoliobereiter



und Bauchgefühl des Beraters ausgeschlossen werden. Ein weiterer wichtiger Aspekt ist, dass alle Einzelwerte monatlich den strengen Kriterien unterzogen und neu beurteilt werden, um diese bei Bedarf auszutauschen.

Dieser Fonds startet am 29.09.2017. Werden in der Investment-Manufaktur weitere Fonds geschmiedet?

Wir werden die Produktfamilie sukzessive ausbauen. Bereits für 2018 planen wir mit einem weiteren Fonds an den Markt zu gehen.

Informationen zum Fonds

„Meisterwert Perspektive“

Start: 29.09.2017

Zusammensetzung: ca. 30 weltweite Einzeltitel

Wo: Bei der Braunschweiger Privatbank und in allen Geschäftsstellen der Volksbank BraWo

Kontakt: 0800 269 910 66

Engagement für Kunst Privatbank trifft Museum

Kooperation mit dem Herzog Anton Ulrich-Museum (HAUM) ist gestartet

Für eine nachhaltige Museumsarbeit bilden langfristige Partnerschaften eine tragfähige Basis. Ein lebendiges Museum braucht ambitionierte wie finanzstarke Partner.

Kultur und Wissenschaft sind ohne das Engagement der Wirtschaft und der Bürgerschaft gerade in der heutigen Zeit oft nicht mehr denkbar. Eine Förderung des HAUM ist für uns zugleich eine Investition in unsere Region als kultureller Standort.

Prof. Dr. Jochen Luckhardt, leitender Museumsdirektor, fasst es so zusammen: „Das Herzog Anton Ulrich-Museum lebt von der Verankerung in Braunschweig und der Umgebung. Es handelt sich um ein ständiges Geben und Nehmen: Partner erhalten besondere Einblicke in ein lebendiges Museum, auch hinter die Kulissen, und das Museum kann zusätzliche Projekte bestreiten, die ansonsten unmöglich wären, wie besondere Veranstaltungen und schöne Ausstellungen“.

Wir, die Braunschweiger Privatbank, verstehen uns als Förderer der Region und sind im Interesse unserer Kunden stark an Netzwerken sowie Kommunikationsplattformen interessiert. Kunst zu fördern, um sie auch in der Zukunft erlebbar zu machen, das ist Ziel unserer Kooperation mit dem HAUM.

Lassen Sie sich verführen von 4.000 Kunstwerken von der Antike bis zur Gegenwart und planen Sie einfach mal wieder einen Besuch in dem hochinteressanten Museum ein.



HERZOG
ANTON ULRICH
MUSEUM

Kunst ist für uns ein wesentliches Thema.



Sascha Köckeritz

Genauso wichtig ist uns, das Kunstbewusstsein auch aktiv zu fördern. Aus diesem Grund laden wir z.B. immer wieder angehende Künstler ein, in den Räumen der Braunschweiger Privatbank auszustellen.

Nullzinsphase

Perspektivwechsel in der Vermögensanlage von NPOs

Die anhaltende Nullzinsphase fordert von Vereinen sowie Stiftungen schnelles Umdenken und neue Wege bei der Anlagestrategie. Es gilt mit neuem Kurs stetige Erträge zu erzielen.

Ja! zu alternativen Anlagestrategien

Eine professionelle Anlage des Stiftungsvermögens ist eine der wesentlichen Voraussetzungen für eine nachhaltige wie erfolgreiche Stiftungsarbeit. Um kontinuierliche Erträge bei gleichzeitig hoher Stabilität und geringen Schwankungen zu erzielen, bedarf es neuer Wege.

Wo – der aktuellen Zinsentwicklung zum Trotz – auch heute noch Chancen für NPOs liegen, das zeigten die beiden renommierten Referenten Dieter Lehmann (Volkswagenstiftung) und Rüdiger Becker (Evangelische Stiftung Neuerkerode) am 13.09.2017 in ihrem interessanten Vortrag auf. In der inzwischen 10. Ausgabe der gemeinsamen Veranstaltungsreihe der Braun-

schweiger Privatbank und dem EngagementZentrum widmeten sie sich unter dem Motto

„Die Nullzinsphase erfordert neue Wege von Non Profit-Organisationen“

der drängenden Frage: Wie können NPOs bei sinkenden Zinsen und steigender Inflation ihr Kapital sichern und möglichst noch ausbauen?

Wir möchten Impulse in die Region geben und kleine wie große Institutionen an unserem Know-how und unserer Expertise partizipieren lassen.



Stefan Riecher

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand das hochaktuelle Thema, das die Gäste interessiert mit den Referenten diskutierten. Zahlreiche Besucher nutzten außerdem die Gelegenheit, sich praxisnah auszutauschen und weiter zu vernetzen.

„Vermögen bedeutet immer auch ein hohes Maß an Verantwortung. Insbesondere, wenn einem Kapital anvertraut wurde, um konkrete Ziele im ökologischen oder sozialen Bereich zu erreichen. Und natürlich sollten Risiken bei der gewählten Anlagestrategie auf ein Minimum reduziert werden“, fasst Stefan Riecher, Direktor der Braunschweiger Privatbank und Mitinitiator, die aktuellen Herausforderungen zusammen.

„An dieser Stelle wollen wir helfen und aufgrund der starken Nachfrage werden wir die Veranstaltungsreihe in 2018 fortsetzen“, ergänzt der Direktor.

Neue Website

Neues Outfit, bekannte Adresse

Nach ihrer Gründung vor fünf Jahren präsentiert sich die Homepage der Braunschweiger Privatbank nun im neuen Outfit. Neben einem modernen Design steht vor allem die Anpassung der Inhalte an die Bedürfnisse unserer Zielgruppen im Fokus des Relaunches.

Orientierung leicht gemacht

Die neue Navigation ermöglicht es Ihnen, schnell einen detaillierten Überblick über unsere Kernkompetenzen, unser Leistungsspektrum und unsere Produkte zu erhalten. Außerdem erhalten Sie an dieser Stelle die Gelegenheit, unser Team näher kennenzulernen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Entdecken unserer neuen Homepage. Und wie immer gilt: Wir nehmen uns Zeit für Ihre Themen oder Fragen. Rufen Sie uns an oder nutzen Sie unser Website-Kontaktformular.

Wir freuen uns auf Sie!

www.braunschweiger-privatbank.de

Impressum



Braunschweiger Privatbank

Werte leben – Werte schaffen

Braunschweiger Privatbank

Zweigniederlassung der
Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg

Adresse:

Willy-Brandt-Platz 19
38102 Braunschweig

Postanschrift:

Braunschweiger Privatbank
Zweigniederlassung der
Volksbank eG Braunschweig Wolfsburg
38143 Braunschweig

Telefon: 0531 - 809130 - 1310

Fax: 0531 - 809130 - 81388

E-Mail: kontakt@bs-privatbank.de

Web: braunschweiger-privatbank.de



Wir begrüßen herzlich drei neue Mitarbeiter

Personalia

Wer bei der Braunschweiger Privatbank einsteigt, den erwartet ein attraktives Arbeitsumfeld. Seit einigen Wochen hat unser Erfolgsteam mit **Lennart Bernert**, **Michael Feisthauer** und **Birgitt Midden** Verstärkung bekommen. Die drei Bankprofis freuen sich auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und stellen sich kurz vor:

“ Wir sagen herzlich willkommen! ”

Lennart Bernert Kundenbetreuer

„Ehrlichkeit und Vertrauen sind Tugenden, die mir in der Zusammenarbeit mit meinen Kunden sehr wichtig sind. Ich stelle mich gern der Herausforderung, den Lebensweg meiner Kunden gemeinsam mit ihnen zu gestalten und dabei in jeder Lebenssituation als verlässlicher Partner zur Seite zu stehen.“



Michael Feisthauer Kundenbetreuer

„Ich freue mich, wenn das Miteinander mit meinen Kunden von einem vertrauensvollen und ehrlichen Umgang geprägt ist. Dies bildet aus meiner Sicht die Basis für eine langfristige und tragfähige Partnerschaft.“



Birgitt Midden Kundenbetreuerin

„Gleich zu Beginn meiner Ausbildung brachte man mir bei, was die wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreiche Arbeit in einer Bank ist. Hier gilt einfach der 4M-Satz: „Man muss Menschen mögen.“ Glücklicherweise musste ich das nicht erst lernen, denn ich habe ein sehr großes Interesse an Ihrer Geschichte, Ihren Projekten und Ihren persönlichen und beruflichen Zielen, kurz: an allem, was Sie beschäftigt und bewegt. Das alles möchte ich in den Mittelpunkt meiner Arbeit stellen und Sie mit meinem Fachwissen und meiner Erfahrung begleiten.“

